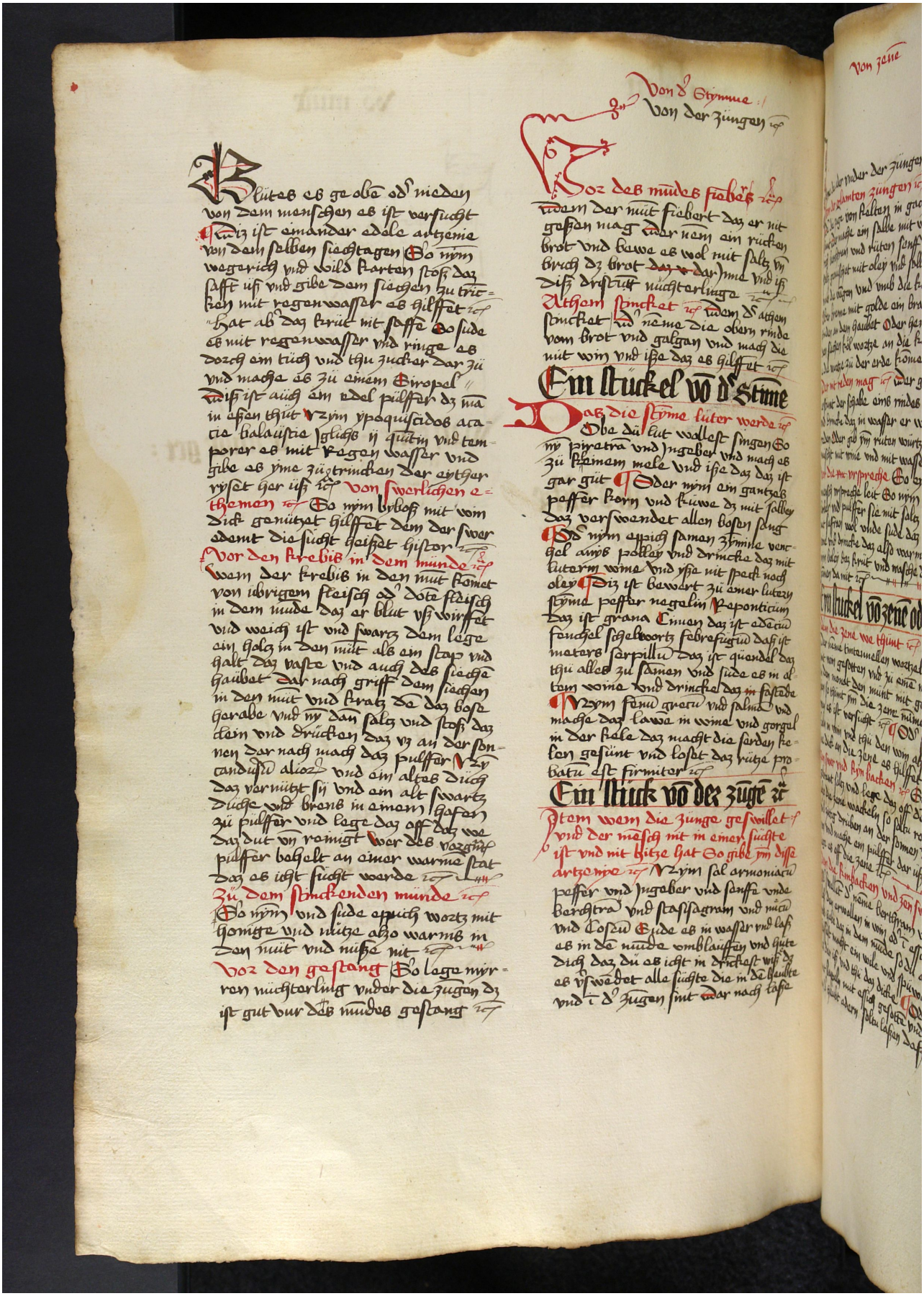
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Von d' Stymme :/
Von der zungen ꝛc

Vor des mudes fiebers ꝛc
wann der mut fiebert daz er nit
gessen mag oder nem ein rucken
brot vnd bawe es wol mit salz vn
brech dz brot dar jme vnd ess
diss drstu nüchterlinge
Athem smecket ꝛc wann d' athem
smecket so neme die obern rinde
vom brot vnd galgan vnd mach da
mit win vnd isse daz es hilfft ꝛc

Ein stuckel vo d' Stime

Das die stime luter werde ꝛc
Obe du lut wollest singen So
nym pyratra vnd ingeber vnd mach es
zu steinem male vnd isse daz daz ist
gar gut ¶ Oder nym ein gantzes
pfeffer korn vnd kauwe dz mit sallwy
daz verswendet allen bosen smac
¶ Od nym epich samen zwmile ven-
gel ambs pollay vnd drincke daz mit
luterm wine vnd esse nit speck noch
oley ¶ Diz ist bewert zu einer luteren
stime pfeffer negelin Peponticum
daz ist grana Cimen daz ist adern
fenchel schalkwortz fabrefugium das ist
maters serpillum daz ist quendel daz
thu alles zu samen vnd siude es in al-
tem wine vnd drincke dz m fastende
¶ Nym fenu greco vnd salmi vnd
mache daz lawe in wine vnd gorgel
in der stele daz macht die sardan ke-
len gesünt vnd loset daz rütze pro
batu est firmiter ꝛc

Ein stuck vo der zuge zu

Item wann die zunge geswillet
vnd der mensch mit in einer sucht
ist vnd mit hitze hat So gibt jm disse
artzenie ꝛc Nym sal armoniacum
pfeffer vnd ingeber vnd sanfe vnde
berstra vnd stassagram vnd mucu
vnd Costum Siude es in wasser vnd las
es in de munde omblauffen vnd gute
dich daz du es icht in drickest wis dz
es vswedet alle sucht die in de hauptte
vnd i d' zugen sint dar nach tafe

Von zene